

Abschlussklärung Quade & Zurfluh

Die Powerfuel Conference und Trade Fair erfreut sich des Wachstums!

Bei der 2. Powerfuel Conference und Trade Fair stand Innovation im Zentrum. Bereits zum zweiten Mal, wurde zukunftsweisenden Projekten und Ideen rund um die Energieträger Wasserstoff und eFuels Bühne geboten.

Erneut fand die Konferenz mit begleitender Fachmesse im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern statt. Vom 15. Bis 16. Mai 2023 referierten hochkarätige nationale wie internationale Vertreter:innen der Branche vor Fachpublikum.

Die zweitägige Veranstaltung stand ganz unter dem Motto der Förderung des Ideenaustausches und der Schaffung von Synergien zwischen den Teilnehmer:innen zum Thema des anstehenden Energiestrukturwandels.

Nebst spannenden Referaten wurde den Expert:innen und Unternehmer:innen der Branche ein lebendiger Schauplatz bei den unterschiedlichen Ausstellern geboten.

Eröffnet wurde die Konferenz von den führenden Verbandsspitzen der Schweizer Energiedienstleister:innen: Dr. Roland Bilang von Avenergy Suisse, Nadine Brauchli vom VSE und Daniela Decurtins vom VSG beleuchteten mit ihren kurzen Statements die Energiesituation sowie die Rolle des Wasserstoffs in der Schweiz. In der anschliessenden Podiumsdiskussion, moderiert durch Reto Brennwald, wurde gemeinsam debattiert unter dem Aspekt der künftigen Zusammenarbeit. Klar ist, dass die gemeinsamen Interessen in der Verfolgung des gemeinsamen Ziels – namentlich des Vorantreibens der Energiewende – so abgeglichen werden müssen, damit eine gemeinsame, lösungsorientierte Branchenstrategie überhaupt entstehen kann. Die Stärkung von Effizienz, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit der Energiedienstleistungsbranche bedarf langfristig eines Miteinanders.

Nach nationalem Kick-Off am Morgen des ersten Konferenz-Tages, wurde am Nachmittag der Fokus auf die DACH-Region weiter ausgeweitet. Vertreter:innen aus Deutschland/Baden-Württemberg, Österreich und der Schweiz diskutierten die «Zusammenarbeit über die Grenzen hinaus».

Daraus ergaben sich auch kritische Erkenntnisse: Die Nachbarländer der Schweiz verfügen nicht nur allesamt über eine Wasserstoff-Strategie, sondern investieren auch stark darin. Im Gegensatz zu den europäischen Kolleg:innen steht die Schweiz im Vergleich da, wie ein weisser Fleck.

Powered by



Partners



Die Schweizer Akteur:innen wie der Förderverein H2 Mobilität, AVIA und die Osterwalder St. Gallen AG, welche sich bereits mit Wasserstoff als Energieträger befassen und auch schon produzieren, werden nun ihre Bemühungen stärker intensivieren.

Am zweiten Tag der Konferenz lag der Fokus auf der Entwicklung der weltweiten Wasserstoffwirtschaft und auf synthetischen Treibstoffen. Im Rahmen des «Synfuels Forum» gab es diverse Vorträge zu den Themen «Politische Rahmenbedingungen» und «Produktion» von Synfuels. Im Fokus standen dabei insbesondere die Flugzeugtreibstoffe.

Neben der Konferenz bot die Powerfuel Week den Teilnehmer:innen auch die Möglichkeit, neuste Technologien hautnah zu erleben. Insgesamt 16 Aussteller:innen der Powerfuel Trade Fair und 7 Aussteller:innen der Powerfuel Days, präsentierten innovative Produkte, Exponate und Lösungen. Die Anzahl der Aussteller:innen ist sehr erfreulich, da auch hier eine erfolgreiche Steigerung im Gegensatz zum Vorjahr verzeichnet werden durfte.

Fazit:

Auch im zweiten Jahr gaben namhafte Expert:innen der Energiebranche und renommierten Institutionen den Teilnehmer:innen so einiges zum Thema der aufstrebenden Energieträgern Wasserstoff und eFuels mit auf den Weg.

Es freut uns sehr in diesem Jahr nebst dem Presenting Partner Avenergy Suisse und auto-schweiz weitere namhafte Partner:innen und Verbände wie AVIA, AGVS/UPSA, MIGROS, Förderverein H2 Mobilität Schweiz, OPEL und Toyota für die tatkräftige Unterstützung der Veranstaltung gewonnen zu haben.

Die dritte Ausgabe der Powerfuel Conference und Trade Fair ist bereits in Planung und findet wieder im Mai 2024 statt. Der Organisator, Quade & Zurfluh, bedankt sich bei allen Teilnehmer:innen, Referent:innen, Aussteller:innen und Partner:innen, die zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.

Für weitere Infos, Fotos und Präsentationen steht Ihnen Gabriel Viljaic, gabriel.vilajic@quz.swiss, gerne zur Verfügung.

Powered by



auto schweiz suisse



Partners

